

Angebote für Schulen zur Migrationsausstellung

UNTERWEGS. VOM STREBEN NACH GLÜCK

26. September 2020 bis 28. Februar 2021

25 Porträts von Menschen, die nach Sursee und in die Region immigriert sind oder aber ihre Heimat verliessen, erzählen faszinierende, berührende und überraschende Geschichten von vergangenen und heutigen Migrationen. Die Portraitierten lebten in den letzten 500 Jahren – Menschen haben sich schon immer bewegt.

Die Vermittlungsangebote bieten Raum, die Migrationshintergründe der Schüler*innen aufzunehmen und im Klassenverbund zu thematisieren. Die Schüler*innen lernen verschiedene Facetten von Migration kennen und erhalten Einblick in die Schweizer Migrationsgeschichte.



2. Zyklus

Klassische Führung Migration (60')

Migration betrifft uns alle. Wir erfahren wie Migration definiert wird und wo wir in unserer Lebenswelt mit Migration Berührung kommen. Wir erschliessen Lebensräume von Menschen und befassen uns mit den Gründen, weshalb Menschen unterwegs sind und migrieren.

Lehrplanbezug

NMG 7.1. Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Lebensweisen beschreiben und erkennen, was Menschen ihre Herkunft und Zugehörigkeiten bedeuten.

NMG 7.3. Die Schülerinnen und Schüler können Formen des Unterwegs-Seins von Menschen, Gütern und Nachrichten erkunden sowie Nutzen und Folgen des Unterwegs-Sein für Mensch und Umwelt abschätzen.

NMG 11.1. Die Schülerinnen und Schüler können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.

NMG 11.2. Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.

3. Zyklus / Gymnasium

Workshop Porträts: Migrationsgeschichte(n) (90')

Wir erhalten einen Einblick in die Migrationsgeschichten von verschiedenen Menschen, die zu unterschiedlichen Zeiten unterwegs waren. Die Schüler*innen begleiten eine Person auf ihrem Weg und erarbeiten gemeinsam die «Meilensteine» der Migrationsgeschichte. Die Gründe für die Migration spielen dabei ebenso eine Rolle, wie die Reise der Personen oder ihr Alltagsleben.

Führung Arbeitsmigration (60')

Migration geschieht aus unterschiedlichen Gründen. Wir setzen den Schwerpunkt auf die wirtschaftliche Komponente und begleiten Menschen, die von Sursee aus oder nach Sursee migriert sind. Wir erfahren, wie sich die Schweizer Migrationsgeschichte entwickelt und wo wir heute damit in Berührung kommen.

Lehrplanbezug

RZG 2.1. Die Schülerinnen und Schüler können Bevölkerungsstrukturen und -bewegungen erkennen und einordnen.

RZG 5 Schweiz in Tradition und Wandel verstehen

RZG 5.2. Die Schülerinnen und Schüler können aufzeigen, wie Menschen in der Schweiz durch wirtschaftliche Veränderungen geprägt werden und wie sie die Veränderungen gestalten (Die Schweiz als Auswanderungs- und Einwanderungsland).

RZG 5.3. Die Schülerinnen und Schüler können das Alltagsleben von Menschen in der Schweiz in verschiedenen Jahrhunderten vergleichen.

RZG 7.1. Die Schülerinnen und Schüler können sich an ausserschulischen geschichtlichen Bildungsorten zurechtfinden und sie zum Lernen nutzen.

ERG 5.5. Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Lebenslagen und Lebenswelten erkunden und respektieren.

Möglichkeit Schulreise

Unternimmt die Klasse eine Fahrradtour auf der Schulreise, bietet das Museum einen spannenden Zwischenhalt. Die Schüler*innen können im Garten des Museums picknicken (Schlechtwettervariante vorhanden) und danach eine Führung oder einen Workshop im Museum zum Thema Migration besuchen.

Führungen CHF 80.-, Workshops CHF 120.-

Volksschulklassen aus Sursee und den Beitragsgemeinden zahlen keinen zusätzlichen Eintritt.

Alle anderen Schulen zahlen CHF 2.-/SchülerIn.

Führungen für Gruppen und Schulklassen sind auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung unter T 041 922 24 00 oder info@sankturbanhof.ch.